

Amt der Tiroler Landesregierung
Abt. I f - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Sonntag, den 9. Jänner 1972, 7.45 Uhr :

Laut Wetterwarte dauert das niederschlagsfreie Hochdruckwetter weiterhin an. Mit schwachen Winden aus Süd bis West ist auf den Bergen Frostmilderung zu verzeichnen. Die Nullgradgrenze steigt untertags bis nahe 1500 m Höhe.

Auch in den Gebieten mit Neuschneezuwachs in der letzten Woche sind nur kleine Lawinenabgänge, vor allem aus nordseitigen Hängen möglich. Für die hochgelegenen Seitentäler und Bergstraßen besteht zur Zeit keine Gefahr.

Im Bereich des Alpenhauptkammes und in den südlichen Landesteilen wurde der Neuschnee in der vergangenen Föhnperiode in kammnahen Bereichen strichweise stark verfrachtet. In diesen Zonen besteht besonders nordseitig eine örtliche Schneebrettgefahr. Bei Schitouren bleibt Vorsicht geboten.